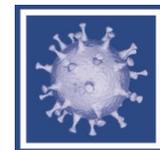


Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)



Vorwort, Abgrenzung zur Biostoffverordnung

In den Begriffsbestimmungen (§2(7) Nr. 2 BioStoffV) ist klargestellt, dass ein reines Ausgesetzt sein gegenüber Biostoffen, wie es bei **Tätigkeiten mit Publikumsverkehr** vorkommt, **nicht** unter den Geltungsbereich der Biostoffverordnung fällt. Es muss ein direkter Zusammenhang mit der Arbeit und dem Freiwerden von Biostoffen bestehen.

(siehe Begründung zur BioStoffV, [BR-Drucksache 325/13](#) Seite 53/54)

Wenn der Kontakt mit dem Coronavirus während der betrieblichen Tätigkeit (u.a. Erste Hilfe, Wartung der Taschenfilter in den RLT-Anlagen, etc) unterliegt die Tätigkeit der Biostoffverordnung. Die Gefährdungsbeurteilung muss dann die Kriterien der Biostoffverordnung beinhalten.

Hinweis zu Tätigkeiten im Innen- und Außenbereich

Aufgrund der unterschiedlichen Infektionsrisiken empfiehlt sich eine Differenzierung für Tätigkeiten, die sowohl im Innen- als auch Außenbereich durchgeführt werden (u.a. Logistik in der Halle oder Be- und Entladen von Lkw im Freien).

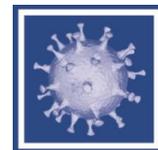
Erhöhung der tätigkeitsbezogenen Gefährdungen aufgrund von Corona-Schutzmaßnahmen

Bei der Definition von Schutzmaßnahmen ist darauf zu achten, dass keine Erhöhung der Gefährdungen erfolgt (u.a. Schutzhandschuhe bei der spanabhebenden Fertigung, etc) erfolgt.

| | |
|---------------------------|--|
| Firma: | |
| Datum: | |
| Arbeitsbereich: | |
| Tätigkeit: | Kontakt mit Kollegen, Besuchern und Kunden |
| Krankheitserreger: | Corona-Virus (SARS-CoV-2) |
| Übertragungsweg: | Coronavirus Disease 2019 (COVID-19) wird von Mensch zu Mensch durch Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 verursacht. Übertragungsweg: Das Virus wird durch Tröpfchen über die Luft (Tröpfcheninfektion) oder über kontaminierte Hände auf die Schleimhäute (Mund, Nase, Augen) übertragen (Schmierinfektion). |
| Gefährdung: | Inkubationszeit: Nach einer Infektion kann es einige Tage bis zwei Wochen dauern, bis Krankheitszeichen auftreten. Gesundheitliche Wirkungen: Infektionen verlaufen meist mild und asymptomatisch. Es können auch akute Krankheitssymptome, z.B. Atemwegserkrankungen mit Fieber, Husten, Atemnot und Atembeschwerden, auftreten. In schwereren Fällen kann eine Infektion eine Lungenentzündung, ein schweres akutes respiratorisches Syndrom (SARS), ein Nierenversagen und sogar den Tod verursachen. Dies betrifft insbesondere Personen mit Vorerkrankungen oder solche, deren Immunsystem geschwächt ist. |

Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)



| |
|---|
| Art, Dauer, Häufigkeit der Exposition: |
| divers |

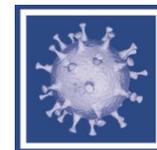
| | |
|---|--|
| Liegen tätigkeitsbezogene Erkenntnisse vor? Wenn ja, welche? | |
| Belastung – Expositionssituation einschließlich psychosozialer Faktoren | |
| Vorgefallene Unfälle oder Betriebsstörungen | |
| Arbeitsmedizinische Erkenntnisse | |

| |
|---|
| Betroffene Beschäftigte: (einschließlich gleichgestellter Personen wie Schüler, Praktikanten, Ehrenamtliche etc.) |
| Alle |

| | | |
|---|--|--|
| Bewertung (VOR): | | |
| <input type="checkbox"/> geringes Risiko der Ansteckung | <input type="checkbox"/> mittleres Risiko der Ansteckung | <input type="checkbox"/> hohes Risiko der Ansteckung |

Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)



Erforderliche Schutzmaßnahmen:

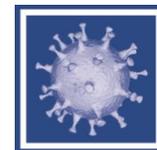
| | | nz | kHB | HB |
|-------------------------|---|----|-----|----|
| Hygienemaßnahmen | | | | |
| | Allgemeine Hygienemaßnahmen einhalten <ul style="list-style-type: none"> - https://www.infektionsschutz.de/coronavirus/ - DGUV: Corona-Virus – Allgemeine Schutzmaßnahmen https://www.bghm.de/fileadmin/user_upload/Coronavirus/Coronavirus-BGHM-Handlungshilfe-fuer-Betriebe.pdf | | | |
| | Regelmäßiges Händewaschen gewährleisten <ul style="list-style-type: none"> - Gründliches Händewaschen mit Seife (Seifenspender) von mindestens 20 bis 30 Sekunden. - Hände-Desinfektionsmittel müssen nur dann eingesetzt werden, wenn es keine Waschgelegenheit gibt | | | |
| | Einweghandtücher und hautschone Seife zur Verfügung stellen <ul style="list-style-type: none"> - Keine Stückseife, keine Behälter mit gemeinsam genutzten Hautreinigern und keine Stoffhandtücher verwenden (Hautschutzplan ggf. anpassen) | | | |
| | Sanitären Anlagen regelmäßig reinigen <ul style="list-style-type: none"> - Sanitäre Anlagen täglich gründlich reinigen | | | |
| | Pausenräume und Teeküchen regelmäßig reinigen <ul style="list-style-type: none"> - Sanitäre Anlagen täglich gründlich reinigen | | | |
| | Türen, Türgriffe, Arbeitsflächen, Handläufe, Tastaturen, Telefone, etc regelmäßig reinigen <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsam benutzte Gegenstände und Flächen mit handelsüblichem Reiniger regelmäßig reinigen (auch Kopierer o.ä.) - Desinfektionsmaßnahmen sind nur erforderlich bei bekanntem oder begründetem Verdacht einer SARS-CoV-2-Infektion von Beschäftigten am Arbeitsplatz | | | |
| | Arbeits- und Besprechungsräume lüften <ul style="list-style-type: none"> - Lüften Sie täglich mehrmals alle Arbeitsräume Empfehlung: Büros mindestens alle 60 Minuten und Besprechungsräume ca. alle 20 Minuten für 3-10 min stoßlüften - Ggf. CO₂-Messgeräte mit Meldefunktion oder CO₂-App der DGUV einsetzen - Klima- und Raumlufttechnische Anlagen (RLT) fachkundig betreiben und regelmäßig warten - Weitere Empfehlungen finden Sie unter: FBVW-502 „SARS-CoV-2: Empfehlungen zum Lüftungsverhalten an Innenraumarbeitsplätzen“ DGUV Publikationen | | | |
| | Mund-Nase-Schutz (MNS) <ul style="list-style-type: none"> - Medizinische Gesichtsmasken (OP-Masken) und/oder FFP2-Masken beschaffen und den Beschäftigten zur Verfügung stellen - Unterweisung bezüglich richtiger Benutzung - Empfehlungen zur Tragezeitbegrenzung berücksichtigen (DGUV Regel 112-190) | | | |
| | ... | | | |

| | | nz | kHB | HB |
|-----------------------------------|--|----|-----|----|
| Maßnahmen der Ersten Hilfe | | | | |
| | Allgemeine Erste Hilfe <ul style="list-style-type: none"> - Weitere Erläuterungen zur Ersten Hilfe und Infektionsschutz finden Sie unter: https://www.dguv.de/medien/fb-ersthilfe/de/pdf/infektion_eh.pdf - Ersatzmaßnahmen für fehlenden Abstand bei Infektionskrankheiten (u.a. Atemschutz mind. FFP2, Einweghandschuhe, Atemspendemaske (Taschenmaske), Desinfektionsmittel) vorsehen - Geeignete Mittel zur Wundversorgung vorsehen | | | |

kHB – kein Handlungsbedarf | HB – Handlungsbedarf | nz – Schutzmaßnahme nicht zutreffend

Gefährdungsbeurteilung

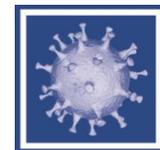
Corona-Virus (SARS-CoV-2)



| | nz | kHB | HB |
|--|----|-----|----|
| Organisatorische Maßnahmen | | | |
| Personenanzahl bei gemeinsamen Fahrten zum Betrieb reduzieren <ul style="list-style-type: none"> - Fahrgemeinschaften vermeiden. Einzelfahrten mit dem Privatfahrzeug bevorzugen. - ÖPNV möglichst vermeiden | | | |
| Ausreichende Anzahl an Parkplätzen zur Verfügung stellen <ul style="list-style-type: none"> - Genügend Parkplätze für Privatfahrzeuge ausweisen | | | |
| Konsequente Einlasskontrolle realisieren <ul style="list-style-type: none"> - Unbefugte dürfen den Betrieb nicht betreten - Strikte Einhaltung der Hygienemaßnahmen mit Fremdfirmen, Besuchern und den verantwortlichen Personen in dem zuständigen Bereich koordinieren | | | |
| Mindestabstand von 1,5 m zwischen Personen einhalten <ul style="list-style-type: none"> - Abstand zwischen zwei Personen sollte mindestens 1,5 m betragen - Bei Unterschreitung des Mindestabstands ist die Kontaktzeit auf maximal 15 min zu begrenzen - Arbeiten im Team vermeiden, Arbeitsabläufe anpassen - Markierungen am Boden bei längeren Personenbegegnungen einführen, um den Abstand von 1,5 m zu gewähren - Wenn nicht möglich Abtrennungen installieren und Mund-Nase-Schutz tragen - Aufzüge nach Möglichkeit nur einzeln benutzen oder nur mit MNS | | | |
| Mindestfläche in geschlossenen Räumen von 10m ² je Beschäftigten sicherstellen <ul style="list-style-type: none"> - Bei gleichzeitiger Benutzung von mehreren Personen ist für jede anwesende Person eine Mindestfläche von 10m² zu rechnen - Wenn die auszuführende Tätigkeit dies nicht zulässt, Lüftungsmaßnahmen sicherstellen, Abtrennungen zwischen dem Personen installieren und MNS tragen - Maximale Personenanzahl je Raum ermitteln und ggf. festlegen | | | |
| Tätigkeiten mit erhöhtem Aerosolstoß vermeiden <ul style="list-style-type: none"> - Wenn nicht möglich Abtrennungen vorsehen und Mund-Nase-Schutz tragen | | | |
| Einsatzplanung, Montageeinsätze und Dienstreisen der Beschäftigten berücksichtigen <ul style="list-style-type: none"> - Sofern bekannt, Einsatzplanung gemäß des Risikoprofils Robert-Koch-Institut (RKI) berücksichtigen https://www.rki.de; - Besonders schutzbedürftige Personen (z.B. Schwangere) sind besonders zu berücksichtigen | | | |
| Dienstreisen kritisch hinterfragen <ul style="list-style-type: none"> - Erforderlichkeit prüfen, ggf. Video-/Telefonkonferenz anbieten | | | |
| Dienstfahrten als Einzelfahrt durchführen <ul style="list-style-type: none"> - Fahrgemeinschaften im Dienstfahrzeug vermeiden - Einzelfahrten mit dem Dienstfahrzeug bevorzugen, sofern Mitfahrer notwendig sollten diese einen MNS tragen - kein Umluftbetrieb der Klimaanlage | | | |
| Parallele Arbeiten bzw. unterschiedliche Gewerke voneinander trennen <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsamen Aufenthalt von mehreren Personen/Gewerken auf engem Raum vermeiden: Arbeitszeiten staffeln, Koordination der Tätigkeiten/Gewerke, Hand-in-Hand-Arbeiten auf ein Minimum begrenzen. - Beschäftigte mit „Büroarbeit“ nach Möglichkeit ins Homeoffice verlagern | | | |
| Begegnungen reduzieren <ul style="list-style-type: none"> - Publikumsverkehr (z.B. Geschäftspartner, Kunden) nach Möglichkeit vermieden - Ansammlungen von mehr als zwei Mitarbeitern unterbinden - Besprechungen / Meetings über Video-/Telefonkonferenzen durchführen - Trennwände/Scheiben/Plexiglas am Empfang und der Warenausgabe für längere Personenkontakte installieren - Einbahnstraßenregelung an Ein- und Ausgängen auch für Personen einführen | | | |

Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)



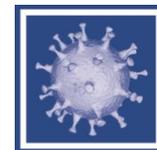
| | | | |
|---|--|--|--|
| Alle Beschäftigten nutzen ihr eigenes Arbeitswerkzeug | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Arbeitswerkzeug einer Person zuteilen oder das Arbeitswerkzeug vor dem Weiterreichen mit handelsüblichen Reinigern und Einmalhandtüchern reinigen</i> - <i>keine Mehrfachverwendung von Tüchern/Lappen</i> - <i>Bei übergreifender Nutzung von Arbeitsmitteln (z.B. Gerüste, Telefone, Handläufe, Türgriffe), Hände regelmäßig waschen oder ggf. desinfizieren</i> | | | |
| Allgemeine Zeitschriften und Papiere entfernen. | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>In Gemeinschaftsräumen und Wartebereichen sind sämtliche Zeitungen, Zeitschriften, Informationsbroschüren zu entfernen</i> | | | |
| ... | | | |

| | | nz | kHB | HB |
|---|--|----|-----|----|
| Pausenregelungen | | | | |
| Kollektive Zubereitung und Einnahme von Mahlzeiten begrenzen | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Pausenzeiten staffeln, damit nicht alle Beschäftigten gleichzeitig Pause machen</i> - <i>Abstandsregelung 1,5m einhalten, z.B. Plätze sperren</i> - <i>Mindestfläche von 10m² je Person einhalten</i> - <i>Maximale Personenanzahl ermitteln und aushängen</i> | | | | |
| Alle Beschäftigten verwenden eigenes Geschirr und eigene Utensilien. | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Flaschen, Tassen, Gläser, Geschirr oder Utensilien nicht teilen.</i> - <i>Eigenes Geschirr nach dem Gebrauch mit Wasser und Spülmittel reinigen, beim Einsatz von Geschirrspülmaschinen Programm ≥ 60°C wählen.</i> | | | | |
| Eine Trennung der sanitären Einrichtungen und der Pausenräume für Betriebsfremde sind zu empfehlen | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Der Kontakt zwischen den Beschäftigten und Betriebsfremden Personen auf ein Minimum reduzieren</i> | | | | |
| ... | | | | |

| | | nz | kHB | HB |
|--|--|----|-----|----|
| Unfälle und Betriebsstörungen | | | | |
| Mitarbeiter mit Krankheitssymptomen (Husten, Fieber, Schnupfen, Pneumonie) dürfen nicht zur Arbeit kommen | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Betriebliche Regelung treffen: z.B. telefonische Vorabmeldung, betriebliche Freistellung</i> | | | | |
| Festlegungen zur Arbeitsaufnahme bei Erkrankungen in der Familie (häuslicher Gemeinschaft) oder bei Begegnungen mit Kontaktpersonen werden nach Rücksprache mit Arzt/Gesundheitsamt getroffen | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Betriebliche Freistellung und ggf. Schnelltest anbieten</i> | | | | |
| Betriebsfremde Personen mit Krankheitssymptomen dürfen das Betriebsgelände nicht betreten | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Schild am Eingangstor oder -schranke bzw. Eingangstüre vorsehen.</i> - <i>Betriebsfremde am Empfang nach Symptomen befragen und Kontaktdaten aufnehmen</i> | | | | |
| Betriebsfremde Personen, die sich in ausgewiesenen Risikogebieten aufgehalten haben, sollten das Betriebsgelände 14 Tage nicht betreten | | | | |
| <ul style="list-style-type: none"> - <i>Ggf. bei der Besucherregistrierung abfragen</i> - <i>Risikogebiete Robert Koch Institut:</i> https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html | | | | |
| Betriebliche Festlegung treffen, wie mit Mitarbeitern umzugehen und zu verfahren ist, die während der Arbeitszeit Krankheitssymptome bekommen | | | | |

Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)



| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> - Separaten Raum für diesen Fall festlegen, Fahrdienst festlegen, wenn die erkrankte Person zum Arzt oder nach Hause gebracht werden soll. Bei Infektionsverdacht wird Mund-Nasen-Schutz für die erkrankte und die betreuende Person empfohlen. - Arztbesuch nur nach telefonischer Voranmeldung oder Kontaktaufnahme zu der regionalen Corona-Hotline des Gesundheitsamtes | | | |
| | <p>Mitarbeiter, die sich in ausgewiesenen Risikogebieten aufgehalten haben, sollten das Betriebsgelände 14 Tage nicht betreten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betriebliche/gesetzeskonforme Regelung treffen und umsetzen - Ggf. Corona-Test anbieten - Risikogebiete Robert Koch Institut: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html | | | |
| | <p>Ein Pandemieplan ist vorhanden</p> <ul style="list-style-type: none"> - betriebliche und personelle Planung im Notfall - 10 Tipps zur Pandemieplanung https://publikationen.dguv.de/widgets/pdf/download/article/2054 | | | |
| | <p>Festlegung von individuellen Maßnahmen für Mitarbeiter, die zur Risikogruppe gemäß Robert Koch Institut (RKI) gehören</p> <ul style="list-style-type: none"> - z.B. Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes, Erkrankungen des Atmungssystems, der Leber und der Niere sowie Krebserkrankungen, ... - Risikogruppe RKI siehe: https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogruppen.html, .. | | | |
| | ... | | | |

nz kHB HB

Schriftliche Betriebsanweisung oder Integration in den Hygieneplan oder in eine Verfahrensanweisung:
(Einbeziehung arbeitsmedizinischer Aspekte)

| | | | | |
|--|---|--|--|--|
| | Betriebsanweisung BioStoffV für nicht gezielte Tätigkeit „Coronavirus“ vorhanden (→ Anlage) | | | |
| | <p>Reinigungs- und Hygieneplan vorhanden und ausgehängt</p> <ul style="list-style-type: none"> - TRBA 500 Anhang 1 https://www.baua.de/DE/Angebote/Rechtstexte-und-Technische-Regeln/Regelwerk/TRBA/pdf/TRBA-500.pdf?__blob=publicationFile&v=2 | | | |
| | ... | | | |

nz kHB HB

Unterweisung:

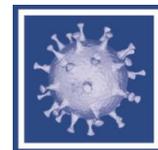
(vor Aufnahme der Tätigkeit und danach mindestens 1x/Jahr, mündlich).

Dokumentation des Inhalts und des Zeitpunkts, Unterschrift des Beschäftigten

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | Mitarbeiter wurden über die Gefahren des Coronavirus und die damit verbundenen Schutzmaßnahmen unterwiesen | | | |
| | Mitarbeiter wurden über die allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz sowie die Empfehlungen für das Privatleben informiert | | | |
| | Mitarbeiter wurden über die richtige Benutzung eines Mund-Nase-Schutzes, bzw. Atemschutzmaske unterwiesen | | | |
| | Mitarbeiter wurden zum Thema Lüften unterwiesen | | | |
| | Mitarbeiter zum Thema Home-Office unterweisen | | | |
| | ... | | | |

Gefährdungsbeurteilung

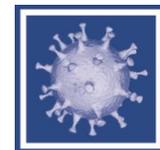
Corona-Virus (SARS-CoV-2)



| | | nz | kHB | HB |
|---|---|----|-----|----|
| Arbeitsmedizinische Vorsorge: (BioStoffV § 12, ArbMedVV, Anhang Teil 2) | | | | |
| | Arbeitsmedizinische Vorsorge in Bezug auf die Tröpfcheninfektion organisiert. | | | |
| | - <i>Pflichtvorsorge</i> | | | |
| | - <i>Angebotsvorsorge</i> | | | |
| | - <i>Wunschvorsorge</i> | | | |

Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)



| Maßnahmenplan: | | | | |
|---|----------|----------------|--------|-----------|
| Es besteht Handlungsbedarf bei der Umsetzung der festgelegten Schutzmaßnahmen | | | | |
| Lfd Nr | Maßnahme | Verantwortlich | Termin | umgesetzt |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

| Bewertung (NACH): | | | | | |
|--|--------------------------------|--------------------------|---------------------------------|--------------------------|-----------------------------|
| Die Arbeitsschutzmaßnahmen sind wirksam umgesetzt. Ein weiterer Handlungsbedarf besteht nicht. | | | | | |
| | geringes Risiko der Ansteckung | <input type="checkbox"/> | mittleres Risiko der Ansteckung | <input type="checkbox"/> | hohes Risiko der Ansteckung |

| | |
|--------------|---------------------|
| Datum | Unterschrift |
|--------------|---------------------|

| | |
|--|---------------------------|
| Wirksamkeit: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> | Überprüfungsdatum: |
| | Unterschrift |

Quellen:

SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung (Corona-ArbSchV)

- [SARS-CoV-2-ArbeitsschutzVO \(bdsch.de\)](https://www.bdsch.de/Dateien/Arbeitschutz/2020/05/20200520_SARS-CoV-2-ArbeitschutzVO.pdf)

SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel

- [BAuA - Rechtstexte und Technische Regeln - SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel - Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin](https://www.baua.de/DE/Angebote/Rechtstexte-und-Technische-Regeln/RTBTR0000001.pdf)

Formular Für Gefährdungsbeurteilung nach BioStoffV für nicht gezielte Tätigkeiten

- <https://www.bgw-online.de/DE/Arbeitssicherheit-Gesundheitsschutz/Sichere-Seiten/Arbeitshilfen/Gefaehrdungsbeurteilung/Gefaehrdungsbeurteilung-Arbeitshilfen.html>

BGHM: Coronavirus-Handlungshilfe für Betriebe

- https://www.bghm.de/fileadmin/user_upload/Coronavirus/Coronavirus-BGHM-Handlungshilfe-fuer-Betriebe.pdf

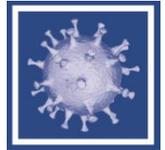
Bundesverband Farbe-Gestaltung-Bautenschutz

- <https://www.farbe.de/unsere-themen/corona-infos/nachricht/artikel/coronavirus-gefaehrungsbeurteilung-und-betriebsanweisung/>

KHB – kein Handlungsbedarf | HB – Handlungsbedarf | nz – Schutzmaßnahme nicht zutreffend

Gefährdungsbeurteilung

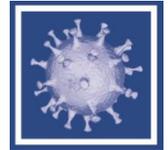
Corona-Virus (SARS-CoV-2)



Platz für eigene Notizen

Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)



Beispiel:

Betriebsanweisung für allgemeine Hygienemaßnahmen zum Schutz von Virusinfektionen – Corona-Virus

| | | |
|--|---|----------------|
| Betrieb: | Betriebsanweisung | Stand: 03/2020 |
| Allgemeine Hygienemaßnahmen zum Schutz von Virusinfektionen - Coronavirus Disease 2019 (Covid-19) | | |
| Gefahren für Mensch und Umwelt | | |
|  | Übertragungsweg: Das Virus wird durch Tröpfchen über die Luft (Tröpfchen Infektion) oder über kontaminierte Hände auf die Schleimhäute (Mund, Nase, Augen) übertragen (Schmierinfektion) Inkubationszeit: Nach einer Infektion kann es einige Tage bis zwei Wochen dauern, bis Krankheitszeichen auftreten. Gesundheitliche Wirkungen: Infektionen verlaufen meist mild und asymptomatisch. Möglich sind auch akute Krankheitssymptome, z.B. Atemwegserkrankungen mit Fieber, Husten und Atembeschwerden. Hohe Gefährdung für Personen mit Vorschädigungen z.B. Asthmatiker, Herz- und Lungenerkrankungen, Krebs oder HIV. | |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln | | |
|  | <ul style="list-style-type: none">• Abstand halten Meiden Sie während ansteckender Phasen größere Personengruppen. Vermeiden Sie unnötige Hautkontakte, Händeschütteln und Körperkontakt. | |
|  | <ul style="list-style-type: none">• Regelmäßig gründlich Händewaschen Hände von allen Seiten bis zum Handgelenk mit Seife einreiben und 20-30 Sekunden unter fließendem Wasser verteilen. Anschließend die Hände mit einem trockenem und sauberen Papiertuch abtrocknen. Hände-Desinfektionsmittel benutzen, wenn keine Möglichkeit zum Waschen der Hände besteht. | |
|  | <ul style="list-style-type: none">• Hände aus dem Gesicht fernhalten Fahren Sie nicht mit ungewaschenen Händen im Gesicht herum. Berühren Sie nicht mit ungewaschenen Händen, Nase, Augen oder Mund. | |
|  | <ul style="list-style-type: none">• Verhalten bei Husten oder Niesen Halten Sie beim Husten oder Niesen Abstand zu anderen Personen. Husten oder Niesen Sie, wenn möglich in Papiertaschentücher oder halten Sie die Armbeuge vor Mund und Nase. Taschentücher oder Papierhandtücher nur in einem gedeckelten Müllereimer. | |
| | <ul style="list-style-type: none">• Lüften Geschlossene Arbeitsbereiche mehrmals täglich mit weit geöffnetem Fenster lüften. | |
| Erste Hilfe | | |
|  | Verhalten bei Symptomen: Personen, die persönlichen Kontakt zu einer Person hatten, bei der SARS-CoV-2 nachgewiesen wurde, sollten sich unverzüglich und unabhängig von Symptomen mit dem zuständigen Gesundheitsamt in Verbindung setzen, einen Arzt kontaktieren oder die 116117 anrufen - und zu Hause bleiben. Personen, die den Verdacht haben, sich mit SARS-CoV-2 infiziert zu haben, sollten (nach telefonischer Anmeldung) ihre Ärztin bzw. ihren Arzt oder ein Krankenhaus aufsuchen. Beachten Sie weitere Anweisungen vom Arzt. Informieren Sie umgehend die Geschäftsführung. Selbstschutz beachten: Verwenden Sie Handschuhe und Atemschutzmaske beim Umgang mit Erkrankten. Ist dies nicht möglich versuchen Sie Abstand zu halten. | |
| Sachgerechte Entsorgung | | |
| Abfall in flüssigkeitsdichten Kunststoffbeuteln sachgerecht entsorgen. Abfälle nicht zwischenlagern. | | |
| Verantwortlicher | | |
| Datum: | Verantwortlich: | Unterschrift: |

BASIKNET Gesellschaft für Arbeitsschutz mbH, Kalkkreuthstr. 4, 10777 Berlin

KHB – kein Handlungsbedarf | HB – Handlungsbedarf | nz – Schutzmaßnahme nicht zutreffend

Seite 10 von 11

Diese Muster-Gefährdungsbeurteilung wurde mit größter Sorgfalt erstellt, hegt aber keinen Anspruch auf Richtigkeit sowie Vollständigkeit. Sie muss arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogen überarbeitet und ggf. angepasst und ergänzt werden.

Gefährdungsbeurteilung

Corona-Virus (SARS-CoV-2)

